

praktiker

MULTI MEDIA & ELEKTRONIK

Taschen-Audioplayer Sony Walkman NW-S703F



Bild: Felix Wessely

Impressum

Bericht von Testlabor, Testredaktion aus:
ITM praktiker – Internationales Technik Magazin, Nr. 1-2/07

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger:
Felix Wessely, Praktiker Verlag, A-1072 Wien, Apollogasse 22
Tel. +43 (1) 526 46 68, eMail: office@praktiker.at, Website: www.praktiker.at
Haftungsausschluss: Die Testberichte wurden sorgfältig erstellt; für Richtigkeit und Vollständigkeit kann jedoch keine Haftung übernommen werden.

© 2007 Felix Wessely, Wien, Österreich

Über Bestenliste, Nutzungsbedingungen

Die „ITM praktiker Bestenliste“ beinhaltet die jeweils aktuell besten Produkte nach bestem Wissen und Erkenntnisstand von Redaktion und Testlabor des „ITM praktiker“. – **Nutzungsbedingungen** dieses Auszugs aus „ITM praktiker“ (Testbericht über Produkt aus „Bestenliste“): Gestattet sind (1.) die Weitergabe an **dem Versender persönlich bekannte Personen** in kompletter, unveränderter digitaler Form und (2.) die Verwendung der kompletten unveränderten Titelseite (diese Seite) allein (auch stark verkleinert z.B. in Werbung) und (3.) ein Link von einer allgemein zugänglichen Stelle (z.B. Webseite) zum Original-Speicherort unter www.praktiker.at. Jede weitergehende auch auszugsweise Verwendung nur nach **vorheriger schriftlicher Genehmigung** des Verlegers.

BESTENLISTE

Aktuelle Produkte der „ITM praktiker Bestenliste“ aus Audio, Heimkino, Video, PDA, Handy, Navigation, Imaging, Multimedia:

www.praktiker.at/bestenliste

Sony NW-S703F Walkman mit Gegenschall

Klare Musik-Klänge unterwegs ohne störende Umwelt-Geräusche

Sony ist nun der Erste, der Gegenschall-Technik in Zusammenhang mit einem Audio-Player anbietet und damit die Möglichkeit bietet, monotone Umgebungs-Geräusche durch Gegenschall – „Noise Cancelling“ – auszulöschen. Zudem hat der selbe Walkman NW-S703F zahlreiche weitere Besonderheiten, die ihn aus dem riesigen Angebot der Pocket-Audioplayer herausstechen lassen; darunter beispielsweise eine Schnell-Ladefunktion für den Akku, wonach dieser innerhalb drei Minuten genügend Energie für rund drei Stunden Wiedergabe „tanken“ kann. – **praktiker** hatte den Sony Walkman NW-S703F ausgiebig in verschiedensten lärmenden Umgebungen getestet und berichtet.

Es gibt inzwischen kaum eine Produktkategorie innerhalb der Unterhaltungselektronik, von der es ein derartig reichhaltiges Angebot von so vielen Herstellern gibt wie Pocket-Audio-Player; vulgo mp3-Player. Die Unterscheidung zwischen den Geräten liegt allerdings in erster Linie im äußeren Erscheinungsbild und in einer mehr oder weniger guten Bedienlogik, Verarbeitungs- und Audio-Qualität. Mit dem Walkman NW-S703F hat Sony ein eigenständiges Merkmal gefunden. Mit Gegenschall-Technik werden Umgebungsgeräusche gedämpft. **praktiker** hatte das Modell NW-S703F mit 1 GB Speicherkapazität getestet; es gibt auch zwei weitere Modelle NW-S705F mit 2 GB und NW-

S706F mit 4 GB. Die Modelle unterscheiden sich nur durch ihre Speicherkapazität.

Gegenschall-Technik

Es wird also der Schall aus der Umgebung über ein Mikrofon aufgenommen, invertiert und über den Kopfhörer zur Musikwiedergabe zugemischt. Durch die invertierte Darstellung des Umgebungslärms wird dieser weitgehend ausgelöscht. Die Technik wurde bekanntlich ursprünglich für militärische Zwecke erfunden um den Lärm des Antriebs von U-Booten zu egalisieren und diese solcherart unhörbar zu machen. Gegenschall wird heute beispielsweise bei besonderen Kopfhörern verwendet, die effektiv als Lärmschutz einge-



Mitgelieferte In-Ear-Ohrhörer mit integriertem Mikrofon für Gegenschall-Technik

setzt werden. Beispielsweise für Leute, die mit Baumaschinen arbeiten. Oder – vielleicht vertrauter – bei besseren Audio-Anlagen für Bord-Unterhaltung – Filmtönen und Musik – auf Flugzeugen, wobei das Motorengeräusch weitgehend ausgefiltert wird.

Die beim NW-S703F eingesetzte Gegenschall-Technik funktioniert sehr effektiv. Man darf sich das nicht so vorstellen, dass dann von den Umgebungs-Geräuschen überhaupt nichts mehr zu hören ist. Man hört beispielsweise schon eine menschliche Stimme; wenn man also von jemandem angesprochen wird, wodurch man also nicht komplett akustisch von der Umwelt abgeschottet wird. Aber ausgefiltert wird Lärm, der durch viele gleichzeitig sprechende Leute entsteht. Es wird also eher monotoner Lärm ausgefiltert wie Straßenlärm, Maschinenlärm etc. Also, das, was normalerweise störend ist, wenn Musik unterwegs gehört wird.

Der große Vorteil der Gegenschall-Technik ist, dass dadurch das Gehör geschont wird. Hohem Umgebungs-Lärmpegel begegnet man normalerweise mit höherer Wiedergabe-Lautstärke, also um den Umgebungslärm zu übertönen. Dies ist durch die Gegenschall-Technik weitestgehend entschärft.



Sony Walkman NW-S703F: Erster mit Gegenschalltechnik bietet begeisternde Haptik



Die Bedienelemente und Anschlüsse des Sony Walkman NW-S703F: Über den Drehtaster werden die so genannten Laufwerksfunktionen bedient. Das funktioniert Einhändig und nach kurzer Eingewöhnung sogar blind in der Hosentasche



Die für die Gegenschall-Technik nötige Schall-Aufnahme erfolgt über Mikrofone außen an den mitgelieferten Ohrhörern. Die Gegenschall-Technik funktioniert daher mit anderen Ohrhörern oder Kopfhörern nicht. Die Technologie für das Generieren des Gegenschalls ist im Walkman enthalten. Die Ohrhörer arbeiten also ohne diesen Walkman nicht mit Gegenschall-Technik.

Die Ohrhörer sind übrigens vom Typ In-Ear-Hörer, also Stöpsel, mit denen das Ohr luftdicht verschlossen wird und solcherart der Schalldruck direkt zum Trommelfell kommt. Das schafft eine zusätzliche Abschirmung vom Umgebungslärm; in der Hauptsache wird damit aber die Wiedergabe von Bässen knackiger und insgesamt wird Dynamik besser wahrgenommen. Das Mitführen von Wattestäbchen zum häufigen Reinigen der Ohren ist bei dieser Technik empfehlenswert . . .

Robust und klein

Sehr auffällig ist eine besonders robuste Ausführung dieses Chip-Walkmans. Die Bedienelemente sind so ausgeführt, sodass Einhandbedienung sehr einfach – und auch blind – möglich ist. Dazu gibt es ein farbiges OLED-Display, auf dem ausführlich über den aktuellen Titel und sonstige Betriebs- und Schaltzustände – wie eben üblich bei mp3-Playern – informiert wird.

Dieser Walkman verfügt über eine Sony-eigene Schnittstelle für Signal- und Steuerdaten. Diese dient zur Verbindung beispielsweise



Spezielle Schnittstelle für Signal- und Steuerdaten auch zum Anschließen an HiFi-Anlage

se mit einer Audio-Anlage, wobei dann – je nach Gerät – der Walkman auch über die Fernbedienung der Audio-Anlage gesteuert werden kann. In der Packung dabei ist ein Kabel für USB. Dieses dient für das Audio-Management-Programm für PCs und für das Aufladen des integrierten Lithium-Ion-Akkus.

Extreme Arbeitsdauer

Der integrierte Lithium-Ion-Akku bietet eine extrem lange Arbeitszeit von bis zu fünfzig Stunden; das sind also mehr als zwei Tage rund um die Uhr. Sehr schön, wenn der Akku gerade leer sein sollte – was wohl kaum der Fall sein wird: Innerhalb drei Minuten ist der Akku bereits so weit geladen, sodass bis zu drei Stunden Wiedergabe möglich sind.

Optimierte Musikwiedergabe

Das Wiedergeben von komprimiert gespeicherter Musik – wie das eben bei Chip-Audio-Playern typischerweise der Fall ist –, ist freilich nicht perfekt. Sony hatte bereits seit weit mehr als zehn Jahren an der Optimierung der Aufzeichnungen auf MiniDisc erfolgreich gearbeitet und beherrscht daher die Aufbereitungs-Technologien sehr gut. Sodass also aus dem komprimiert gespeicherten Audiosignal eine homogene Audio-Wiedergabe möglich wird. Unter den neueren Technologien wird dies wiederum verbessert. Mit „Clear Stereo“ und „Clear Base“ wird für eine stabilere Aufteilung des Audio-Signals in die beiden Stereo-Kanäle erreicht und mit es werden Verzerrungen im Bassbereich merklich reduziert. Das sind also nicht Techniken, die zu einer letztlich vielleicht lustigen, aber unglaublichen Wiedergabe führen, sondern diese tatsächlich verbessern, sodass auch der Musik-Enthusiast damit zufrieden sein kann. Zusätzlich gibt es auch noch Raumklang-Spielereien wie 3-D-Sound und Derartiges.

Wesentliche Formate und UKW-Radio

Dieser Chip-Walkman wiegt knapp 50 g, ist also sehr leicht, hat aber durch seine Kleinheit ein angenehmes Spezifisches Gewicht.

Unterstützt werden neben mp3 auch die Formate ATRAC3-Plus, WMA ohne DRM und

AAC ohne DRM. Wie bei den meisten Chip-Audio-Playern üblich, können die Audio-Daten nur über die PC-Software auf das Gerät gebracht werden. Eigene vorhandene Audio-Dateien und von Audio-CD kann Musik auf das Gerät überspielt werden. Abgesehen von der Notwendigkeit, diese PC-Software zu verwenden gibt es keine Kopierschutz-Quälereien. Sony bietet schon seit Längerem auch einen eigenen Musik-Handel „Connect“ über das Internet an, der über die dazugehörige – kostenlose – Software am PC „Sonic Stage“ genutzt werden kann.

praktiker empfiehlt aber generell – falls nicht nur einzelne Titel von einem Album verwendet werden sollen – eher eine Audio-CD zu kaufen und diese zu überspielen. Die Audio-CD kann dann für alles Mögliche, über mehrere Jahrzehnte und auch für sehr hochwertige Wiedergabe verwendet werden.

Sehr angenehm ist, dass auch ein UKW-Tuner integriert ist, der übrigens eine sehr hohe Empfindlichkeit hat und daher auch in schwächerer Empfangslage noch gut funktioniert. Das Aufnehmen von Radiosendungen ist mit diesem Walkman nicht möglich.

Die Modelle und Preise: NW-S703F: 149 EUR; NW-S705F (2 GB): 199 EUR; NW-S706F (4 GB): 279 EUR. Alle sind wahlweise in schwarz oder violett erhältlich.

praktiker meint

Sony Walkman NW-S703F

Ein wegen seiner besonders gut durchdachten Bedienung, extremer Arbeitsdauer und der Besonderheit von Gegenschall-Technik zum weitgehenden Eliminieren von Umgebungslärm herausragender Pocket-Audio-Player mit fest eingebautem Speicher. Nicht unwesentlich ist eine angenehme Haptik durch hohe Verarbeitungsqualität, Einsatz von Metall und günstiges Spezifisches Gewicht. Bemerkenswert sind zudem sehr effektive Aufbereitungstechnologien für das Audio-Signal wodurch besonders homogene Audio-Wiedergabe erzielt wird.